Humanistische Union

Der Preis 'Aufrechter Gang'

Der Preis und die PreisträgerInnen

[Der Preis 'Aufrechter Gang'](#)

Bibliographische Angaben:

HUMANISTISCHE UNION e.V., Regionalverband München-Südbayern:

"Der Preis 'Aufrechter Gang'", 20 Seiten

Eigendruck im Selbstverlag

Siebte Auflage: Juni 2008

Inhalt:

Der Preis 'Aufrechter Gang' ist eine kleine Figur, die entweder als Kaktus mit Stacheln oder als aufrechter Mensch mit dem Grundgesetz unter dem Arm gesehen werden kann. Er wurde 1988 vom Ortsverband München der Humanistischen Union geschaffen und seitdem dreizehnmal verliehen.

Mit dem Preis werden Frauen oder Männer ausgezeichnet, die sich in Bayern für Bürgerrechte und Demokratie einsetzen und mit dieser Haltung zur Entfaltung einer demokratischen Kultur beitragen.

Die Preisträgerinnen und Preisträger:

2008 Christiane Ernst-Zettl

2002 Winfried Maier

2000 Anneliese und Klaus Lintzmeyer

1998 Sepp Obermeier und Chung Yee Tang-Obermeier

1997 Gerti Kiermeier

1996 Unterstützerkreis Regensburger Kichenasyl

1994 Helga Ballauf

1993 Wunibald Heigl

1992 Gisela Forster

1991 Siegfried Krempf

1990 Hannes Fischer

1989 Magdalena Federlin

1988 Irmgard Gietl

Eine [PDF-Fassung](#) (1 MByte) der Broschüre ist online verfügbar.

<https://www.humanistische-union.de/publikationen/hu-schriften/publikation/der-preis-aufrechter-gang/>

Abgerufen am: 05.05.2024